

# Niederschrift

## über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Altenbuch am Mittwoch, 27.03.2024 im Sitzungssaal Bürgerhaus

### Anwesende:

#### 1. Bürgermeister

Herr 1. Bürgermeister Andreas Amend

#### 2. Bürgermeister

Herr 2. Bürgermeister Daniel Ulrich

#### Mitglieder Gemeinderat

Frau Margit Fuchs

Herr Joachim Geis

Frau Liane Heß

ab 19:12 Uhr

Herr Stefan Link

Herr Thorsten Nitschke

bis 19:50 Uhr

Herr Peter Ritzler

#### Schriftführerin

Frau Regina Wolz

### Entschuldigt:

#### Mitglieder Gemeinderat

Frau Rita Follner

Herr André Hirsch

unentschuldigt

Herr Nicolai Hirsch

Herr Reinhold Meßner

unentschuldigt

Herr Rudolf Zwiesler

unentschuldigt

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:00 Uhr

Der Bürgermeister eröffnete die Sitzung und stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Einwände zum letzten Sitzungsprotokoll wurden nicht erhoben.

## Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Altenbuch am 27.03.2024 - 2 -

Vor Eintritt in die Tagesordnung informierte Bgm. Amend den Gemeinderat über die angesetzte Finanzausschusssitzung am 04.04.24 um 18.00 Uhr in der Verwaltungsgemeinschaft. Eine Einladung erging bereits an die Mitglieder.

Weiterhin gab er bekannt, dass die nächste Gemeinderatsitzung auf den 11.04.24 vorgezogen wird, da der Haushalt für die Beantragung der Bedarfszuweisung stehen muss.

Abschließend gab er in diesem Zusammenhang bekannt, dass uns der Kämmerer leider verlässt und nach Obernburg wechselt.

### TOP 1 BERICHT DES BÜRGERMEISTERS

#### a) Mittelfristplanung

Bgm. Amend führte aus, dass die Mittelfristplanung (2024-2027) intensiv in der nächsten Sitzung vorgestellt werde.

#### b) Kreisumlage

Bgm. Amend erklärte, dass sich die Kreisumlage von 600.000,00 € für 2024 in 2025 auf 650.000,00 € steigert. Bei einer Schlüsselzuweisung von 600.000,00 € bleibt allein nach dem Abzug der Kreisumlage kaum noch etwas für die Gemeinde übrig. Weiterhin fallen Umlagen auch noch bei den Verbänden und der VG an.

#### c) Kostenerhöhungen 2024

Schulverband Faulbach + 24.000,00 € aufgrund des Gasverbrauchs  
Kreisumlage + 62.660,00 €.  
VG-Umlage + 21.640,00 € (Lohnerhöhungen)

Die Erhöhungen entsprechen 108.700,00 € ohne einen Leistungsmehrgewinn.

Lt. Ansicht von Bgm. Amend nimmt die Verbands- und Kreisumlagen der Gemeinde das Geld, dass sie dringend für eigene Projekte benötigen. Aufgrund der Belastung durch die hohe Kreisumlage wird das Projekt Bauhofneubau das letzte Bauprojekt sein, das die Gemeinde ohne Schulden umsetzen kann.

Bisher wurde solide gewirtschaftet und keine Schulden gemacht; im Gegenteil sogar abgebaut. Letztendlich sei man für 2025 gezwungen die Steuerhebesätze anzupassen.

Zudem merkte er an, dass die Lohnerhöhung im öffentlichen Dienst für ehrenamtliche Bürgermeister im Gegensatz zu 11 % nur auf enttäuschende 5,5 % ausgefallen ist. Damit wird man sich künftig schwer tun, überhaupt noch ehrenamtliche Bürgermeister für das Amt zu gewinnen.

## Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Altenbuch am 27.03.2024 - 3 -

2. Bgm. Ulrich merkte an, dass man gefühlt durch die neue Grundsteuer bereits bei einer Erhöhung sei und eine weitere Anhebung als nicht sinnvoll erachtet wird.

Gemeinderätin Fuchs merkte an, dass man derzeit eher wieder die Hebesätze z.B. bei der Gewerbesteuer senkt um Betriebe anzulocken.

Bgm. Amend sehe hier Diskussionsbedarf der noch ausstehenden Vorlage von Erhöhung bzw. Einsparungsmöglichkeiten.

### d) Schuldenstände 31.12.2024

	Gesamt:	Anteil-Altenbuch
Gemeinde Altenbuch	462.937,50 €	362.937,50 €
Schulverband Faulbach	2.435.412,65 €	759.670,00 €
WZV	1.722.178,00 €	244.127,34 €
AZV	2.626.410,23 €	330.096,33 €
Gesamt:		1.796.831,17 €

### e) Baugenehmigung Bauhof

Bgm. Amend gab bekannt, dass mit Datum vom 18.03.24 die Baugenehmigung für den Bauhof erteilt wurde und man nun mit der Ausschreibung für den Leistungsumfang 2024 (Infrastrukturleitungen, Stützmauer, Bodenplatte, Stahlhalle, Maurerarbeiten) beginnen könne.

Gemeinderätin Fuchs erkundigte sich über die Unterhaltskosten.

Bgm. Amend erklärte, dass diese zukünftig niedriger seien als beim alten Bauhof. Gleichzeitig schlug er vor, den alten Bauhof für 170.000,00 € zu verkaufen.

### f) Hofthiergarten

Bgm. Amend gab bekannt, dass das Fördergebiet für die Kleingewerbeförderung ALE nun auch auf den Hofthiergarten ausgeweitet werden konnte. Der entsprechende Bescheid liege vor.

## TOP 2 SACHSTAND KATASTROPHENSCHUTZ

Bgm. Amend gab die Stellungnahme der Verwaltung dem Gremium zur Kenntnis:

Bei der Gemeinde Altenbuch ging am 11.03.2024 beigefügter Antrag auf Aufnahme in die Tagesordnung von Gemeinderätin Rita Follner ein.

Die letzte Sitzung des Arbeitskreises fand am 19.07.2023 statt. Das Protokoll ist ebenfalls beigefügt. Eine weitere Sitzung fand aufgrund Terminüberschneidungen bisher nicht statt.

Ebenfalls beigefügt sind die Unterlagen der letzten Sitzung (Angebot + Fly-

er) für ein Hochwasseraudit, das auch gefördert wird.

Nun ist die weitere Vorgehensweise zu beraten. Es besteht auch weiterhin die Möglichkeit, das Thema im Arbeitskreis zu behandeln.

Bgm. Amend lobte die Arbeit im Arbeitskreis, verwies aber auf den schwierigen Haushalt 2024 und bat Investitionen auf 2026 (nächste mögliche freie Finanzspanne) zu schieben.

Gemeinderätin Fuchs verwies auf das Ahrtal und sah hohen Handlungsbedarf in der Kommune.

Bgm. Amend verwies erneut auf die schlechte Haushaltslage.

2. Bgm. Ulrich war der Ansicht, dass man zumindest am Thema dran bleiben sollte und zumindest organisatorisch etwas zu tun.

Bgm. Amend verwies auf ein fehlendes Konzept bzw. Zahlenwerk zur Umsetzung.

Im Gemeinderat war man sich einig, an dem Thema dran zu bleiben und auch das Audit zu beauftragen um sich eine solide Grundlage für weitere Planungen zu schaffen.

Die Verwaltung soll deshalb zur nächsten Sitzung einen entsprechenden Beschluss zur Inanspruchnahme des Audits mit Förderung vorbereiten.

.....  
Andreas Amend  
1. Bürgermeister

.....  
Wolz Regina  
Schriftführerin